

Dr. Jennifer Antomo (Ls Prof. Dr. Peter Huber)

Seminar im Internationalen Privat- und Zivilverfahrensrecht

Im Wintersemester 2019/2020 biete ich ein Seminar zum Internationalen Privat- und Zivilverfahrensrecht an. Das Seminar wird als **Blockveranstaltung gegen Ende des Semesters oder zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit** stattfinden. Die genauen Termine werden nach Absprache mit den Teilnehmenden zu Beginn des Wintersemesters festgelegt. Für die Anmeldung und Themenvergabe können Sie sich **ab Montag, dem 5. August 2019**, bei mir melden (Dr. Jennifer Antomo, antomoj@uni-mainz.de). Es besteht auch die Möglichkeit, einen eigenen Themenvorschlag individuell mit mir abzusprechen.

Themenvorschläge:

1. Das Verhältnis zwischen staatlicher und Schiedsgerichtsbarkeit und die EuGVVO alter und neuer Fassung
2. Punitive damages und die Anerkennung Strafschadensersatz gewährender Entscheidungen in der EU
3. Die stillschweigende Rechtswahl im Prozess – unter besonderer Berücksichtigung der Abwahl des CISG
4. Die Aufrechnung im Internationalen Privat- und Zivilverfahrensrecht und im CISG
5. Persönlichkeitsrechtsverletzungen im Internet – Fragen des Internationalen Privat- und Zivilverfahrensrechts
6. Das Haager Übereinkommen vom 2.7.2019 über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen in Zivil- oder Handelssachen
7. Die Neufassung der EuEheVO
8. Der gewöhnliche Aufenthalt von Kindern und Säuglingen im Internationalen Privat- und Zivilverfahrensrecht
9. Die Anerkennung von „Privatscheidungen“ in Deutschland
10. „Ehe für alle“ im internationalprivatrechtlichen Kontext
11. Die Anerkennung von rechtlichen Statuslagen im Verhältnis der EU-Mitgliedstaaten
12. Die Folgen der *Mahnkopf*-Entscheidung des EuGH

Erwartet werden eine schriftlich ausgearbeitete Seminararbeit von maximal 25 Seiten (Schriftgröße 12, 1,5-facher Zeilenabstand, Seitenrand links 2 cm, rechts 4 cm, Fußnoten in Schriftgröße 10 mit einfachem Zeilenabstand), ein mündlicher Vortrag der wichtigsten Punkte (20-30 Minuten) und eine Beteiligung an der Diskussion der einzelnen Themen. Die schriftliche Seminararbeit ist spätestens drei Wochen vor dem Seminartermin am Lehrstuhl ausgedruckt abzugeben, zusammen mit einer Word- sowie einer pdf-Datei der Seminararbeit (per E-Mail).